Geschrieben von: Dieter Ludwig
Samstag, 09. April 2011 um 14:00

Augusta/ Sizilien. Im ersten schweren Springen des Drei-Sterne-Turniers auf Sizilien war Olympiasieger Ulli Kirchhoff als Fünfter bester Deutscher.

Am zweiten Wochenende der Sizilien-Tour der Springreiter in Augusta lagen im Zwei-Phasen-Springen mit Hindernissen bis zu 1,50 m Höhe zwei Italiener vorne. Sieger wurde der bald 51 Jahre alte Italiener Natale Chiaudani auf Samsrah vor seinem Landsmann Juan Carlos Garcia auf Bonzai und dem Schweizer Beat Grandjean auf Vidame. Hinter dem Österreicher Matthias Atzmüller auf Clever Be platzierte sich Olympiasieger Hermann Ulrich Günter Kirchhoff (Rosendahl) auf Carino als Fünfter.

Der Sieger hatte vor zwei Jahren Aufsehen erregt. Der Olympiateilnehmer von 1996 in Atlanta war zunächst 2009 in Windsor bei der Europameisterschaft mit der Equipe zu Silber gekommen auf Seldana, einige Monate später verkaufte er die Stute für angeblich 2,5 Millionen Euro an den Saudi Abdullah Al Sharbatly, der wiederum bei den Weltreiterspielen im letzten Jahr in Lexington mit ihr Vizeweltmeister hinter dem Belgier Philippe LeJeune wurde.